

[Please click here for english version!](#)

## **In diesem Dokument sind folgende Informationen enthalten:**

1. [Lieferbedingungen gegenüber Unternehmen](#)
2. [Merkblatt für Retouren außerhalb der Gewährleistung und Antrag zur Warenrücknahme \(für Unternehmen\)](#)
3. [Lieferbedingungen gegenüber Verbrauchern](#)
4. [Reparaturbedingungen](#)

## **1. Lieferbedingungen gegenüber Unternehmern:**

### **1. Geltung**

- 1.1 Lieferverträge schließen wir nur zu den nachfolgenden Bedingungen ab, ohne Rücksicht darauf, ob wir die Ware selbst herstellen oder bei Zulieferern einkaufen. Sie gelten in ihrer jeweiligen Fassung als Rahmenvereinbarung auch für künftige Verträge, ohne dass wir in jedem Einzelfall wieder auf sie hinweisen müssten. Die Bedingungen gelten nur bei Verträgen gegenüber Unternehmer (§ 14 BGB), juristischen Personen des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtlichen Sondervermögen.
- 1.2 Unsere Bedingungen gelten ausschließlich. Abweichende, ergänzende oder entgegenstehende Einkaufsbedingungen des Käufers werden nur dann Vertragsbestandteil, wenn wir ihrer Geltung ausdrücklich zugestimmt haben. So gilt auch insbesondere Stillschweigen oder eine vorbehaltlose Ausführung in Kenntnis der Einkaufsbedingungen des Käufers nicht als Einverständnis. Unsere Lieferbedingungen gelten durch Auftragserteilung oder Annahme der Lieferung durch den Käufer als anerkannt.
- 1.3 Für den Vertrag ist ausschließlich unsere schriftliche Bestätigung einschließlich dieser Lieferbedingungen maßgebend. Im Einzelfall getroffene, individuelle Vereinbarungen mit dem Käufer (einschließlich Nebenabreden, Ergänzungen und Änderungen) haben Vorrang vor diesen Lieferbedingungen. Für den Inhalt derartiger Vereinbarungen ist, vorbehaltlich des Gegenbeweises, ein schriftlicher Vertrag bzw. unsere schriftliche Bestätigung maßgebend. Rechtserhebliche Erklärungen und Anzeigen des Käufers in Bezug auf den Vertrag (z.B. Fristsetzung, Mängelanzeige, Rücktritt oder Minderung), sind schriftlich, d.h. in Schrift- oder Textform (z.B. Brief, E-Mail, Telefax) abzugeben. Gesetzliche Formvorschriften und weitere Nachweise insbesondere bei Zweifeln über die Legitimation des Erklärenden bleiben unberührt.

### **2. Vertragsschluss**

- 2.1 Unsere Angebote sind freibleibend und unverbindlich. Die Präsentation auf unserer Homepage, der Inhalt unserer Kataloge oder die Zusendung unserer Preisliste sind nicht als verbindliches Angebot anzusehen. Aufgrund unserer Homepage, der Zusendung von Katalogen und Preislisten, Rundschreiben oder auf allgemeine Angebote eingehende Aufträge verpflichten uns nicht zur Lieferung. Abschlüsse von Vertretern oder Reisenden, sowie telefonische Abmachungen bedürfen ebenfalls unserer schriftlichen Bestätigung und werden erst dadurch rechtswirksam. Ein Vertrag kommt erst durch unsere Auftragsbestätigung zustande. Sofern sich aus der Bestellung nichts anderes ergibt, sind wir berechtigt, das Vertragsangebot innerhalb von 21 Tagen nach seinem Zugang bei uns anzunehmen. Die Annahme kann entweder schriftlich (z. B. durch Auftragsbestätigung) oder durch Auslieferung der Ware erklärt werden.
- 2.2 Bestellte Mengen können, wenn es sich um speziell gefertigte Auftragsware handelt, bis zu 10% über- oder unterschritten werden. Im Falle einer vereinbarten Auftrags-Annullierung sind die bis zum Tage der Annullierung angefallenen Kosten voll zu ersetzen.
- 2.3 Unsere Angaben zum Gegenstand der Lieferung sowie unsere Darstellungen derselben sind nur annähernd maßgeblich, soweit nicht die Verwendbarkeit zum vertraglich vorgesehenen Zweck eine genaue Übereinstimmung voraussetzt. Sie sind keine garantierten Beschaffenheitsmerkmale, sondern Beschreibungen oder Kennzeichnungen der Lieferung. Handelsübliche Abweichungen und Abweichungen, die aufgrund rechtlicher Vorschriften erfolgen oder technische Verbesserungen darstellen, sowie die Ersetzung von Bauteilen durch gleichwertige Teile sind zulässig, soweit sie die Verwendbarkeit zum vertraglich vorgesehenen Zweck nicht beeinträchtigen.
- 2.4 Wir behalten uns das Eigentum oder Urheberrecht an allen von uns abgegebenen Angeboten, Kostenvorschlägen sowie zur Verfügung gestellten Zeichnungen, Abbildungen, Berechnungen, Prospekten, Katalogen, Modellen, Werkzeugen und anderen Unterlagen und Hilfsmitteln vor. Diese dürfen ohne unsere Zustimmung weder als solche noch inhaltlich Dritten zugänglich gemacht, bekannt gegeben, selbst oder durch Dritte genutzt oder vervielfältigt werden.
- 2.5 Der Mindestbestellwert pro Bestellung beträgt 15,00€ (zuzüglich der jeweils gültigen Umsatzsteuer).

### **3. Lieferung**

- 3.1 Die Lieferzeit gilt nur als annähernd vereinbart, es sei denn, dass ausdrücklich eine feste Frist oder ein fester Termin zugesagt oder vereinbart ist. Sie setzt den rechtzeitigen Eingang sämtlicher vom Abnehmer zu liefernden Unterlagen, erforderlichen öffentlich-rechtlichen Genehmigungen und Freigaben sowie die Einhaltung der vereinbarten Zahlungsbedingungen voraus. Die Lieferfrist beginnt mit dem Tag der Absendung der Auftragsbestätigung und gilt als eingehalten, wenn bis Ende der Lieferfrist die Ware das Werk verlassen hat oder bei Versandmöglichkeit die Versandbereitschaft der Ware gemeldet ist.

- 3.2 Die Lieferfrist verlängert sich um den Zeitraum der Behinderung zuzüglich einer angemessenen Anlaufzeit - auch innerhalb eines Lieferverzuges - beim Eintritt unvorhergesehener Hindernisse, die von uns trotz der nach den Umständen des Falles zumutbaren Sorgfalt nicht abgewendet werden konnten - gleichviel, ob in unserem Werk oder bei einem unserer Unterlieferanten eingetreten - und von uns nicht zu vertreten sind, z.B. Betriebsstörung, behördliche Eingriffe, Verzögerungen in der Anlieferung wesentlicher Roh- und Baustoffe. Wird durch die vorgenannten Umstände die Lieferung oder Leistung wesentlich erschwert oder unmöglich, so tritt Befreiung von der Lieferverpflichtung ein, soweit die Behinderung nicht nur von vorübergehender Dauer ist.
- 3.3 Auch im Falle von Streik und Aussperrung verlängert sich, wenn die Lieferung oder Leistung nicht unmöglich wird, die Lieferfrist um den Zeitraum der Behinderung zuzüglich einer angemessenen Anlaufzeit. Wird die Lieferung oder Leistung unmöglich, tritt für uns Befreiung von der Lieferverpflichtung ein.
- 3.4 Geraten wir mit einer Lieferung oder Leistung in Verzug oder wird uns eine Lieferung oder Leistung, gleich aus welchem Grunde, unmöglich, so ist unsere Haftung auf Schadenersatz nach Maßgabe der 8. dieser Lieferbedingungen beschränkt, wenn wir den Abnehmer unverzüglich über den Verzug oder die Unmöglichkeit benachrichtigen. In jedem Fall ist aber eine Mahnung durch den Abnehmer erforderlich.
- 3.5 Wird die Ware auf Wunsch des Abnehmers diesem zugeschickt oder von ihm abgeholt, so geht mit ihrer Auslieferung an einen Versandbeauftragten, spätestens jedoch mit Verlassen des Werkes, die Gefahr des zufälligen Untergangs und der zufälligen Verschlechterung der Ware auf den Abnehmer über, unabhängig davon, ob die Versendung vom Erfüllungsort aus erfolgt und wer die Frachtkosten trägt. Ist die Ware versandbereit und verzögert sich die Versendung oder die Abnahme aus Gründen, die von uns nicht zu vertreten sind, so geht die Gefahr mit dem Zugang der Anzeige der Versandbereitschaft auf den Abnehmer über. Dies gilt auch dann, wenn Teillieferungen erfolgen.
- 3.6 Die Art des Versandes erfolgt nach unserem besten Ermessen, jedoch ohne Verbindlichkeit. Wir übernehmen keine Gewähr für rechtzeitige Beschaffung von Schiffsraum oder Stellung von Waggons, LKW u. ä.
- 3.7 Der Käufer kann Teillieferungen nicht zurückweisen, soweit sie ihm zumutbar sind.
- 3.8 Lagerkosten nach Gefahrübergang trägt der Abnehmer. Bei Lagerung durch uns betragen die Lagerkosten 0,25% des Rechnungsbetrages der zu lagernden Lieferung pro abgelaufene Woche. Die Geltendmachung und der Nachweis weiterer oder geringerer Lagerkosten bleibt vorbehalten.
- 3.9 Lieferungen im Europäischen Raum (außer BRD) erfolgen Kassa gegen Dokumente, außerhalb Europas nur gegen Vorlage eines unwiderruflichen Akkreditivs, oder nach Vereinbarung.
- 3.10 Ist für den Verkauf von Waffen eine waffenrechtliche Genehmigung erforderlich, liefern wir nur gegen Vorlage einer beglaubigten Kopie der Waffenhandlungsgenehmigung. Über Änderungen der Waffenhandlungsgenehmigung muss der Abnehmer uns umgehend informieren.

### **4. Preise**

- 4.1 Aufträge, für die nicht ausdrücklich feste Preise vereinbart sind, werden zu dem am Tage des Vertragsschlusses gültigen Listenpreis berechnet. Soll die Lieferung erst mehr als vier Monate nach Vertragsschluss erfolgen, gelten unsere bei Lieferung gültigen Listenpreise.
- 4.2 Tritt eine wesentliche Änderung folgender Preisfaktoren: Material, Löhne und Gehälter, ein, so sind wir berechtigt, die Neufestsetzung des Preises im Verhandlungswege zu verlangen.
- 4.3 Preislisten und -angebote verlieren ihre Gültigkeit mit dem Erscheinungstag einer neuen Preisliste.
- 4.4 Verkaufspreise sowie alle Angebote, Verkäufe und Berechnungen verstehen sich in EURO. Die Annahme von Währungsbeträgen zur Rechnungsausgleichung behalten wir uns vor, eventuelle Kursverluste können von uns in Rechnung gestellt werden.
- 4.5 Der Preis gilt ab Werk und schließt Verpackung, Fracht, Zölle, Abgaben, Gebühren, Steuern etc. nicht ein. Diese werden getrennt in Rechnung gestellt, sofern nichts anderes vereinbart. Der Preis versteht sich netto ohne die jeweils gültige gesetzliche Umsatzsteuer.
- 4.6 Wird entgegen 4.5 eine andere Lieferung vereinbart, so regeln sich die Lieferklauseln nach der zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses gültigen Form der INCOTERMS.

### **5. Zahlung**

- 5.1 Die Zahlung hat innerhalb von 14 Tagen nach Rechnungsdatum und Lieferung bzw. Abnahme der Ware bei uns eingehend rein netto zu erfolgen, sofern nicht etwas anderes schriftlich vereinbart ist.
- 5.2 Eine Verzinsung von Vorauszahlungen findet nicht statt.
- 5.3 Mit Ablauf der Zahlungsfrist kommt der Abnehmer in Verzug. Die Forderung ist während des Verzugs zum jeweils geltenden gesetzlichen Verzugszinssatz zu verzinsen. Wir behalten uns die Geltendmachung eines weitergehenden Verzugsschadens vor. Gegenüber Kaufleuten bleibt unser Anspruch auf kaufmännischen Fälligkeitszins (§ 353 HGB) unberührt.
- 5.4 Wir sind berechtigt, für unsere Forderungen jederzeit Sicherheit zu verlangen, wenn uns nach Abschluss des Vertrages Umstände bekannt werden, die geeignet sind, die Kreditwürdigkeit des Käufers wesentlich zu mindern. Alle unsere Forderungen werden unabhängig von der Laufzeit etwa vereinbarter Zahlungsziele sofort fällig, wenn die Zahlungsbedingungen nicht eingehalten oder uns Umstände bekannt werden, die geeignet sind, die Kreditwürdigkeit des Käufers wesentlich zu mindern. Wir sind dann auch berechtigt, nach ausstehende Lieferungen nur gegen Vorauszahlung auszuführen und nach angemessener Nachfrist vom Vertrag zurückzutreten, oder wegen Nichterfüllung Schadenersatz zu verlangen. Der Käufer ermächtigt uns schon jetzt, in den genannten Fällen den Betrieb des Käufers zu betreten und die gelieferte Ware wegzunehmen.
- 5.5 Ein Scheck wird erst mit seiner Einlösung schuldenbefreiend.
- 5.6 Mit nicht rechtskräftig festgestellten oder bestrittenen Gegenansprüchen kann der Abnehmer weder aufrechnen noch wegen dieser Ansprüche ein Zurückbehaltungsrecht geltend machen.
- 5.7 Voraussetzung für eine umsatzsteuerfreie Lieferung (§§ 4, 6, 6a UStG) ist die Mitteilung der Umsatzsteuer-Identifikations-Nummer bei der Bestellung und der Eingang der Bestätigungen über den Transport und Endverbleib der Ware vor Rechnungsstellung.

**6. Eigentumsvorbehalt**

- 6.1 Die gelieferte Ware bleibt bis zur vollständigen Bezahlung sämtlicher gegenwärtiger und künftiger Forderungen aus dem Kaufvertrag und der Geschäftsverbindung unser Eigentum. Als Bezahlung gilt erst der Eingang des Gegenwertes bei uns.
- 6.2 Anzahlungen oder Teilzahlungen heben unseren Eigentumsvorbehalt an der gelieferten Ware nicht auf.
- 6.3 Eine Verpfändung oder Sicherheitsübereignung der Vorbehaltsware vor vollständiger Bezahlung der gesicherten Forderungen ist nicht gestattet. Der Besteller ist jedoch zur Weiterveräußerung und/oder Weiterverarbeitung der Vorbehaltsware im normalen Geschäftsverkehr, solange er nicht im Verzug ist, berechtigt. Der Abnehmer ist verpflichtet, unsere Rechte beim Weiterverkauf von Vorbehaltsware auf Kredit zu sichern. Er hat uns unverzüglich schriftlich zu benachrichtigen, wenn und soweit Zugriffe Dritter auf die Vorbehaltsware erfolgen.
- 6.4 Die Forderungen des Abnehmers aus der Weiterveräußerung der Vorbehaltsware tritt der Abnehmer schon jetzt insgesamt bzw. in Höhe unseres etwaigen Miteigentumsanteils zur Sicherheit an uns ab, wir nehmen diese Abtretung an. Ungeachtet der Abtretung und unseres Einziehungsrechtes ist der Abnehmer zur Einziehung solange berechtigt, als er seinen Zahlungsverpflichtungen uns gegenüber nachkommt, nicht in Vermögensverfall gerät, keinen Antrag auf Eröffnung eines Insolvenzverfahrens gestellt ist und kein sonstiger Mangel seiner Leistungsfähigkeit vorliegt. Auf Verlangen hat der Abnehmer uns die zur Einziehung erforderlichen Angaben über die abgetretenen Forderungen zu machen, die dazugehörigen Unterlagen auszuhändigen und den Schuldnern die Abtretung mitzuteilen.
- 6.5 Eine etwaige Be- oder Verarbeitung der Vorbehaltsware nimmt der Abnehmer für uns vor, ohne dass für uns daraus Verpflichtungen entstehen. Bei Verarbeitung, Verbindung, Vermischung oder Vermengung der Vorbehaltsware mit anderen, nicht uns gehörenden Waren steht uns der dabei entstehende Miteigentumsanteil an der neuen Sache im Verhältnis des Wertes der Vorbehaltsware zu der übrigen verarbeiteten Ware zum Zeitpunkt der Verarbeitung, Verbindung, Vermischung oder Vermengung zu. Erwirbt der Abnehmer das Alleineigentum an der neuen Sache, so sind sich die Vertragspartner darüber einig, dass der Abnehmer uns im Verhältnis des Wertes der verarbeiteten bzw. verbundenen, vermischten oder vermengten Vorbehaltsware Miteigentum an der neuen Sache einräumt und diese unentgeltlich für uns verwahrt.
- 6.6 Wird die Vorbehaltsware mit anderen Waren, und zwar gleichgültig ob ohne oder nach Verarbeitung, Verbindung, Vermischung oder Vermengung weiterveräußert, so gilt die oben vereinbarte Vorausabtretung nur in Höhe des Wertes der Vorbehaltsware die zusammen mit den anderen Waren weiterveräußert wird.
- 6.7 Wir verpflichten uns, die uns nach den vorstehenden Bestimmungen zustehenden Sicherungen nach unserer Wahl auf Verlangen des Abnehmers insoweit freizugeben, als der Wert die zu sichernden Forderungen um 15% übersteigt.

**7. Mängelansprüche**

- 7.1 Für die Rechte des Abnehmers bei Sach- und Rechtsmängeln (einschließlich Falsch- und Minderlieferung sowie unsachgemäßer Montage oder mangelhafter Montageanleitung) gelten die gesetzlichen Vorschriften, soweit im nachfolgenden nichts anderes bestimmt ist. In allen Fällen unberührt bleiben die gesetzlichen Sondervorschriften bei Endlieferung der unverarbeiteten Ware an einen Verbraucher, auch wenn dieser sie weiterverarbeitet hat (Lieferantenregress gem. §§ 478 BGB). Ansprüche aus Lieferantenregress sind ausgeschlossen, wenn die mangelhafte Ware durch den Käufer oder einen anderen Unternehmer, z.B. durch Einbau in ein anderes Produkt, weiterverarbeitet wurde.
- 7.2 Soweit die Beschaffenheit nicht vereinbart wurde, ist nach der gesetzlichen Regelung zu beurteilen, ob ein Mangel vorliegt oder nicht (§ 434 Abs. 1 S. 2 und 3 BGB). Für öffentliche Äußerungen des Herstellers oder sonstiger Dritte, z. B. Werbeaussagen, auf die uns der Käufer nicht als für ihn kaufentscheidend hingewiesen hat, übernehmen wir keine Haftung.
- 7.3 Die Mängelansprüche des Abnehmers setzen voraus, dass er seinen gesetzlichen Untersuchungs- und Rügepflichten nachgekommen ist. Zeigt sich bei der Untersuchung oder später ein Mangel (einschließlich Falsch- und Minderlieferung), muss uns dieser unverzüglich - bei offensichtlichen Mängeln jedoch spätestens binnen 10 Tagen nach Entgegennahme, bei nicht erkennbaren Mängeln unverzüglich nach Erkennbarkeit - schriftlich mitgeteilt werden. Versäumt der Abnehmer die ordnungsgemäße Untersuchung und/oder Mängelanzeige, ist unsere Haftung für den nicht angezeigten Mangel ausgeschlossen.
- 7.4 Ist der Liefergegenstand mangelhaft, so sind wir verpflichtet, nach unserer Wahl Ersatz zu liefern oder am Verwendungsort oder in unseren Werkstätten nachzubessern. Wir sind berechtigt, die geschuldete Ersatzlieferung oder Nachbesserung davon abhängig zu machen, dass der Abnehmer seine Zahlungspflicht erfüllt. Der Abnehmer ist jedoch berechtigt, einen im Verhältnis zum Mangel angemessenen Teil des Kaufpreises zurückzubehalten.
- 7.5 Der Käufer hat uns die zur geschuldeten Nacherfüllung erforderliche Zeit und Gelegenheit zu geben, insbesondere die beanstandete Ware zu Prüfungszwecken zu übergeben. Im Falle der Ersatzlieferung hat uns der Käufer die mangelhafte Sache nach den gesetzlichen Vorschriften zurückzugeben. Die Nacherfüllung beinhaltet weder den Ausbau der mangelhaften Sache noch den erneuten Einbau, wenn wir ursprünglich nicht zum Einbau verpflichtet waren. Beanstandete Teile sind porto- und frachtfrei einzusenden. Bei berechtigter Mängelrüge vergüten wir die Kosten des günstigsten Versandweges; dies gilt nicht, wenn die Kosten sich erhöhen, weil die Ware sich an einem anderen Ort als dem Ort des bestimmungsgemäßen Gebrauchs befindet. Ersetzte Teile gehen in unser Eigentum zurück. Alle Schäden infolge natürlichen Verschleißes, fehlerhafter Bedienung, übermäßiger Beanspruchung, ungeeigneter Betriebsmittel, Witterungs- und anderer Einflüsse gehen ausschließlich zu Lasten des Bestellers. Desgleichen wenn Reparaturen oder Änderungen unfachmännisch ausgeführt oder keine Originalteile verwendet wurden.
- 7.6 Wird von uns während einer angemessenen Nachfrist kein Ersatz geleistet oder der Mangel nicht behoben, so hat der Abnehmer ein Rücktrittsrecht oder kann mindern. Bei einem unerheblichen Mangel besteht jedoch kein Rücktrittsrecht.
- 7.7 Soweit Gegenstand des Vertrages keine neu hergestellten Lieferungen sind (gebrauchte Sachen, Muster, Ausstellungsobjekte, 2. Wahl etc.), ist unsere Sachmängelhaftung ausgeschlossen.

- 7.8 Ansprüche auf Schadenersatz bzw. Ersatz vergeblicher Aufwendungen bestehen nur nach Maßgabe von 8. der Lieferbedingungen und sind im Übrigen ausgeschlossen.

**8. Sonstige Haftung**

- 8.1 Bei einfacher Fahrlässigkeit haften wir nur für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit und für Schäden aus der Verletzung einer wesentlichen Vertragspflicht (Verpflichtung, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Vertragspartner regelmäßig vertraut und vertrauen darf); In diesem Fall ist unsere Haftung jedoch auf den Ersatz des vorhersehbaren, typischerweise eintretenden Schaden begrenzt.
- 8.2 Für Bearbeitungsschäden haften wir nur bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit unbegrenzt in Höhe des Zeitwertes. Ansonsten ist unsere Haftung auf den Auftragswert begrenzt.
- 8.3 Die sich aus 8.1 und 8.2 ergebenden Haftungsbeschränkungen gelten nicht, soweit wir einen Mangel arglistig verschwiegen oder eine Garantie für die Beschaffenheit der Ware übernommen haben. Das gleiche gilt für Ansprüche nach dem Produkthaftungsgesetz.
- 8.4 Wegen einer Pflichtverletzung, die nicht in einem Mangel besteht, kann der Abnehmer nur zurücktreten oder kündigen, wenn wir die Pflichtverletzung zu vertreten haben. Ein freies Kündigungsrecht des Abnehmers wird ausgeschlossen. Im Übrigen gelten die gesetzlichen Voraussetzungen und Rechtsfolgen.

**9. Verjährung**

- 9.1 Abweichend von den gesetzlichen Vorschriften beträgt die allgemeine Verjährungsfrist für Ansprüche aus Sach- und Rechtsmängeln ein Jahr ab Ablieferung. Soweit eine Abnahme vereinbart ist, beginnt die Verjährung mit der Abnahme.
- 9.2 Handelt es sich bei der Ware um ein Bauwerk oder eine Sache, die entsprechend ihrer üblichen Verwendungsweise für ein Bauwerk verwendet worden ist und dessen Mangelhaftigkeit verursacht hat, beträgt die Verjährungsfrist 5 Jahre ab Ablieferung. Unberührt bleiben auch die gesetzlichen Sonderregelungen für dingliche Herausgabeansprüche Dritter, bei Arglist und für Ansprüche im Lieferantenregress bei Endlieferung an einen Verbraucher
- 9.3 Die vorstehende Verjährungsfristen des Kaufrechts gelten auch für vertragliche und außervertragliche Schadenersatzansprüche, die auf einem Mangel der Ware beruhen, es sei denn die Anwendung der regelmäßigen gesetzlichen Verjährung würde im Einzelfall zu einer kürzeren Verjährung führen. Die Verjährungsfristen des Produkthaftungsgesetzes bleiben in jedem Fall unberührt. Ansonsten gelten für Schadenersatzansprüche ausschließlich die gesetzlichen Verjährungsfristen.

**10. Erfüllungsort, Gerichtsstand und Rechtswahl**

- 10.1 Erfüllungsort für alle Verpflichtungen aus dem Vertragsverhältnis ist der Sitz unseres Unternehmens.
- 10.2 Der Gerichtsstand für alle aus dem Vertragsverhältnis sowie über sein Entstehen und seine Wirksamkeit entspringenden Rechtsstreitigkeiten ist Oberndorf/N. nach unserer Wahl auch der Sitz des Abnehmers, bei Auslandslieferungen behalten wir uns das Recht vor, als Gerichtsstand die Hauptstadt des jeweiligen Landes zu bestimmen.
- 10.3 Das Vertragsverhältnis unterliegt dem Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss aller internationaler und supranationalen Rechtsordnungen, insbesondere des UN-Kaufrechts.

## 2. Merkblatt für Retouren außerhalb der Gewährleistung (für Unternehmen)

Ein generelles Rückgabe- oder Umtauschrecht bei mangelfreier Ware besteht nicht.

Eine Rückgabe von Ware aus unseren Lieferungen außerhalb der Gewährleistung ist daher nur nach vorheriger Absprache und mit schriftlicher Zustimmung von Feinwerkbau im dabei vereinbarten Umfang möglich.

- Bei Rücksendungen berechnen wir bis zu 20% des Warenwertes (mindestens jedoch 20,00€ zuzüglich der jeweils gültigen Umsatzsteuer) soweit nicht Alter und Zustand der retournierten Ware einen höheren Kostenanteil verlangt.
- Grundsätzlich ausgeschlossen von Rücknahmen sind Sonderanfertigungen oder beschädigte Ware – ausgenommen hiervon sind natürlich Gewährleistungsfälle. Rücklieferungen und Reparaturen sind grundsätzlich frei Haus an unsere Adresse in Oberndorf zu senden. Versandkosten der Rücksendung werden nicht gutgeschrieben. Sollte die Ware unfrei zurückgesendet werden, müssen wir Ihnen 15,00€ (zuzüglich der jeweils gültigen Umsatzsteuer) in Rechnung stellen.
- Bei jeder Rücksendung ist grundsätzlich eine Kopie des Lieferscheins oder der Rechnung beizulegen, mit dem der Artikel von Feinwerkbau an Sie geliefert wurde. Warenrücksendungen, denen diese Unterlagen nicht beiliegen, werden wieder an Sie retourniert – dies verursacht zusätzliche Kosten und die Bearbeitungszeit erhöht sich deutlich.
- Eine Gutschrift für eine Rücksendung kann nur erstellt werden, wenn der Sendung ein komplett ausgefüllter Retourenschein beiliegt!
- Zurückgenommen werden nur Artikel in einwandfreiem, verkaufsfähigem Zustand aus unserem aktuellen Sortiment.
- Bitte legen Sie Rücksendungen keine Neubestellungen oder sonstigen Schriftverkehr bei!

### Antrag zur Warenrücknahme:

<b>Kunden-Nr.</b>	_____	<b>Kundenanschrift</b>	_____
<b>Ansprechpartner</b>	_____		_____
<b>Telefon</b>	_____		_____
<b>Lieferschein-Nr.</b>	_____	<b>Rechnungs-Nr.</b>	_____

Pos.	Artikel-Nr.	Artikelbezeichnung	Rückgabemenge	Grund*

\* Bitte geben Sie den Rücksendegrund entsprechend der folgenden Auswahl an:

1 falsch bestellt

2 falsch geliefert

3 Reklamation / Gewährleistung

4 sonstiger Grund (wie nebenan beschrieben)

Sonstiger Rücksendegrund:

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

**Bitte legen Sie Ihrer Rücksendung diesen Antrag zur Warenrücknahme vollständig ausgefüllt bei!**

Ort, Datum

Unterschrift und Firmenstempel

### 3. Lieferbedingungen gegenüber Verbrauchern:

#### 1. Geltung

- 1.1 Lieferverträge mit Verbrauchern (§ 13 BGB) schließen wir nur zu den nachfolgenden Bedingungen ab.

#### 2. Vertragsschluss

- 2.1 Unsere Angebote sind freibleibend und unverbindlich. Die Präsentation auf unserer Homepage, der Inhalt unserer Kataloge oder die Zusendung unserer Preisliste sind nicht als verbindliches Angebot anzusehen.
- 2.2 Durch Aufgabe einer Bestellung macht der Kunde ein verbindliches Angebot. Der Kunde ist an das Angebot 14 Tage nach Absendung gebunden. Wir sind berechtigt, das Angebot innerhalb dieser Frist anzunehmen. Maßgeblich für die Einhaltung der Frist ist der Zeitpunkt, in dem unsere Annahme dem Kunden zugeht. Als Annahme gilt auch die Zusendung der bestellten Ware.
- 2.3 Wir behalten uns das Eigentum oder Urheberrecht an allen von uns abgegebenen Angeboten, Kostenvorschlägen sowie zur Verfügung gestellten Zeichnungen, Abbildungen, Berechnungen, Prospekten, Katalogen, Modellen, Werkzeugen und anderen Unterlagen und Hilfsmitteln vor. Diese dürfen ohne unsere Zustimmung weder als solche noch inhaltlich Dritten zugänglich gemacht, bekannt gegeben, selbst oder durch Dritte genutzt oder vervielfältigt werden.
- 2.4 Der Mindestbestellwert beträgt pro Bestellung 15,00€ (zuzüglich der jeweils gültigen Umsatzsteuer).

#### 3. Lieferung

- 3.1 Sofern nicht schriftlich eine feste Frist oder ein fester Termin vereinbart ist, haben unsere Lieferungen und Leistungen schnellstmöglich, spätestens jedoch innerhalb einer Frist von ca. 4 Wochen ab Eingang sämtlicher vom Kunden zu liefernden Unterlagen sowie Einhaltung von vereinbarten Zahlungsbedingungen und sonstigen vereinbarten Verpflichtungen zu erfolgen. Sollten wir einen vereinbarten Liefertermin nicht einhalten, so hat uns der Verbraucher eine angemessene Frist zu setzen, die in keinem Fall zwei Wochen unterschreiten darf.
- 3.2 Ist die Nichteinhaltung der Lieferfrist auf höhere Gewalt oder ähnliche, nicht von uns zu vertretende Ereignisse zurückzuführen, verlängert sich die Frist um den Zeitraum, während dem das vorbezeichnete Ereignis oder seine Wirkung andauert.
- 3.3 Die Auslieferung der Ware erfolgt aus unserem Lager. Wir versenden die Ware nur, wenn dies im Einzelfall vereinbart worden ist. Die Versandkosten sind vom Kunden zu tragen.
- 3.4 Teillieferungen und entsprechende Rechnungsstellung sind zulässig, soweit sie dem Kunden zumutbar sind.

#### 4. Preise

- 4.1 Die Preise schließen die jeweils gültige gesetzliche Umsatzsteuer ein, nicht jedoch Versandkosten. Zölle und ähnliche Abgaben hat der Kunde zu tragen. Soweit nicht anders ausdrücklich vereinbart, gelten unsere Preise bei Abholung ab unserem Lager einschließlich Verpackung. Die Annahme von Schecks erfolgt nur erfüllungshalber.
- 4.2 Die Zahlungen werden mit Zugang der Rechnung beim Kunden fällig.
- 4.3 Der Kunde darf nur dann eigene Ansprüche gegen unsere Ansprüche aufrechnen, wenn die Gegenansprüche unbestritten oder rechtskräftig festgestellt sind.

#### 5. Eigentumsvorbehalt

- 5.1 Die gelieferte Ware bleibt bis zu deren vollständigen Bezahlung unser Eigentum. Während des Bestehens des Eigentumsvorbehalts darf der Kunde die Ware nicht veräußern oder sonst über das Eigentum hieran verfügen.
- 5.2 Bei Zugriffen Dritter - insbesondere durch Gerichtsvollzieher - auf die noch nicht vollständig bezahlte Ware wird der Kunde auf unser Eigentum hinweisen und uns unverzüglich benachrichtigen, damit wir unsere Eigentumsrechte durchsetzen können.
- 5.3 Bei vertragswidrigem Verhalten des Kunden, insbesondere bei Zahlungsverzug, sind wir berechtigt, die gelieferte Ware herauszuverlangen, sofern wir vom Vertrag zurückgetreten sind.

#### 6. Mängelansprüche und Haftung

- 6.1 Schadenersatzansprüche wegen offensichtlicher Sachmängel der gelieferten Ware sind ausgeschlossen, wenn uns der Mangel nicht innerhalb einer Frist von zwei Wochen nach Ablieferung der Ware angezeigt wird.
- 6.2 Unsere Haftung auf Schadenersatz, gleich aus welchem Rechtsgrund, ist auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden begrenzt.
- 6.3 Unsere Haftung für Fahrlässigkeit (ausgenommen grobe Fahrlässigkeit) ist im Fall des Lieferverzugs auf einen Betrag von 5 % des jeweiligen Kaufpreises einschließlich der jeweils gültigen Umsatzsteuer begrenzt.
- 6.4 Die vorstehenden Haftungsbeschränkungen gelten nicht für unsere Haftung wegen vorsätzlichen Verhaltens oder grober Fahrlässigkeit, für garantierte Beschaffenheitsmerkmale, wegen Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit oder nach dem Produkthaftungsgesetz

#### 7. Datenschutz

- 7.1 Wir dürfen die uns zur Verfügung gestellten personenbezogenen Daten unter Beachtung der geltenden gesetzlichen Vorschriften mittels EDV verarbeiten und speichern. Die Einzelheiten ergeben sich aus der auf unserer Website verfügbaren Datenschutzerklärung.

#### 8. Anwendbares Recht

- 8.1 Das Vertragsverhältnis unterliegt vorbehaltlich zwingender internationalprivatrechtlicher Vorschriften dem Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des UN-Kaufrechts

## 4. Reparaturbedingungen:

### 1. Geltung

- 1.1 Die Reparaturbedingungen gelten für Leistungen, die wir an den Besteller auf Grund eines zwischen uns und dem Besteller geschlossenen Vertrages zur Reparatur eines Reparaturgegenstandes erbringen. Diese Bedingungen gelten nicht für Reparaturen, die wir in Erfüllung unserer Verpflichtungen aus Sachmängelhaftung oder einer Herstellergarantie durchführen.
- 1.2 Unsere Reparaturleistungen erfolgen ausschließlich aufgrund dieser Reparaturbedingungen. Bedingungen des Bestellers finden keine Anwendung, auch wenn wir ihrer Geltung im Einzelfall nicht gesondert widersprechen.
- 1.3 Ein Vertrag kommt zustande, wenn der Besteller uns auf der Grundlage unseres Angebotes und – falls wir einen Kostenvorschlag vorgelegt haben – des Kostenvorschlages einen Auftrag erteilt.

### 2. Kostenvorschlag

- 2.1 Sollten im Zuge der Reparatur weitere Arbeiten notwendig sein, die zu einer Überschreitung der im Kostenvorschlag angegebenen Kosten (Mehraufwand) um mehr als 10% führen, werden wir den Besteller informieren und die Reparatur erst nach Erteilung eines neuen Auftrages ausführen.
- 2.2 Sollte der Mehraufwand unter 20,00€ (zuzüglich der jeweils gültigen Umsatzsteuer) betragen, sind wir auch bei Überschreitung der 10%-Grenze zur Ausführung der Reparaturen ohne Erteilung eines neuen Auftrages berechtigt.
- 2.3 Wird uns ein Reparaturgegenstand zur Erstellung eines Kostenvorschlages übergeben, berechnen wir die Erstellung des Kostenvorschlages pauschal mit 40,00€ (zuzüglich der jeweils gültigen Umsatzsteuer). Bei Durchführung der Reparatur werden diese Kosten nicht berechnet.

### 3. Stornierung

- 3.1 Kommt ein Reparaturvertrag nicht zustande, wird der Reparaturgegenstand versichert und unfrei an den Besteller zurückgesendet; Kosten für Verpackung werden nach Aufwand in Rechnung gestellt.
- 3.2 Nimmt der Besteller unser Angebot nicht an und kommt deswegen ein Reparaturvertrag nicht zustande, wird der Reparaturgegenstand nur auf ausdrücklichen Wunsch des Bestellers gegen Erstattung der Kosten wieder in den Ursprungszustand zurückversetzt, es sei denn, dass die vorgenommenen Arbeiten zur Erstellung des Kostenvorschlages nicht erforderlich waren.

### 4. Preise, Zahlungsbedingungen

- 4.1 Wir sind berechtigt, vor Ausführung der Reparatur eine angemessene Vorauszahlung zu verlangen.
- 4.2 In der Rechnung für die Reparatur sind Preise oder Preisfaktoren für jede technisch in sich abgeschlossene Arbeitsleistung sowie die verwendeten Teile und Materialien jeweils gesondert ausgewiesen. Wird die Reparatur aufgrund eines verbindlichen Kostenvorschlages ausgeführt, so genügt eine Bezugnahme auf den Kostenvorschlag, wobei nur Abweichungen im Leistungsumfang gesondert aufzuführen sind.
- 4.3 Die Berechnung des Tauschpreises im Tauschverfahren setzt voraus, dass das ausgebaut Teil dem Lieferumfang eines Ersatzteiles entspricht und dass es keinen Schaden aufweist, der die Wiederaufbereitung unmöglich macht.
- 4.4 Die Kosten für Verpackung und den versicherten Versand des Reparaturgegenstandes nach Abschluss der Reparatur werden gesondert nach Aufwand berechnet.
- 4.5 Die jeweils gültige Umsatzsteuer geht zu Lasten des Bestellers.
- 4.6 Soweit nicht anders vereinbart, wird die Rechnung nach Abnahme der Reparatur und Zugang der Rechnung bei dem Besteller ohne Abzug zur Zahlung fällig.
- 4.7 Soweit nichts anderes vereinbart wird, geht bei einem Reparaturauftrag mit einem Unternehmer (§14 BGB) die Gefahr auf diesen über, wenn der Reparaturgegenstand von uns zum Versand bereitgestellt worden ist.
- 4.8 Gegen unsere Ansprüche kann der Besteller nur aufrechnen, wenn die Gegenforderung unbestritten ist oder ein rechtskräftiger Titel vorliegt; ein Zurückbehaltungsrecht kann er nur geltend machen, soweit es auf Ansprüchen aus dem Auftrag beruht
- 4.9 Reparaturgegenstände sind grundsätzlich frei Haus an unsere Adresse in Oberndorf zu senden.

### 5. Pfandrecht

- 5.1 Uns steht wegen unserer Forderung aus dem Reparaturvertrag ein Pfandrecht an dem aufgrund des Reparaturvertrages in unseren Besitz gelangten Reparaturgegenstand des Bestellers zu.
- 5.2 Das Pfandrecht kann auch wegen Forderungen aus früher durchgeführten Arbeiten, Ersatzteillieferungen und sonstigen Leistungen geltend gemacht werden, soweit sie mit dem Reparaturgegenstand in Zusammenhang stehen. Für sonstige Ansprüche aus der Geschäftsverbindung gilt das vertragliche Pfandrecht nur, soweit diese unbestritten sind oder ein rechtskräftiger Titel vorliegt und der Gegenstand dem Besteller gehört.

### 6. Reparaturzeit

- 6.1 Soweit nicht anders vereinbart, sind Angaben über den Zeitpunkt des Abschlusses der Reparatur unverbindlich.
- 6.2 Eine vereinbarte Reparaturzeit setzt den rechtzeitigen Eingang sämtlicher vom Auftraggeber zu liefernden Unterlagen und Freigaben, die Festlegung des genauen Reparaturumfangs, sowie die Einhaltung der vereinbarten Zahlungsbedingungen und sonstigen Verpflichtungen durch den Besteller voraus. Werden diese Voraussetzungen nicht rechtzeitig erfüllt,

so verlängern sich die Fristen angemessen; dies gilt nicht, wenn wir die Verzögerung zu vertreten haben.

- 6.3 Ist die Nichteinhaltung der Fristen auf höhere Gewalt, z.B. Mobilmachung, Krieg, Aufruhr oder auf ähnliche Ereignisse, z.B. Streik, Aussperrung zurückzuführen, verlängern sich die Fristen, um den Zeitraum, während dem das vorbezeichnete Ereignis oder seine Wirkung andauert.
- 6.4 Geraten wir mit der Reparatur in Verzug, so ist unsere Schadensersatzpflicht im Falle leichter Fahrlässigkeit auf den vorhersehbaren Schaden begrenzt. Dies gilt nicht, soweit wir den Verzug aufgrund Vorsatzes oder grober Fahrlässigkeit zu vertreten haben.

### 7. Abnahme

- 7.1 Der Besteller hat die Reparatur nach Abholung bzw. Zusendung des Reparaturgegenstandes zuzüglich einer angemessenen Zeit für eine Überprüfung abzunehmen, spätestens aber innerhalb einer Woche nach Abholung bzw. Zusendung, sofern der Besteller die Abnahme nicht ausdrücklich uns gegenüber verweigert.
- 7.2 Bei Abnahmeverzug können wir die ortsübliche Aufbewahrungsgebühr berechnen. Der Reparaturgegenstand kann nach unserem Ermessen auch anderweitig aufbewahrt werden. Kosten und Gefahren der Aufbewahrung gehen zu Lasten des Bestellers.

### 8. Sachmangel

- 8.1 Ansprüche des Bestellers wegen Sachmängel verjähren in einem Jahr ab Abnahme. Nimmt der Besteller den Reparaturgegenstand trotz Kenntnis eines Mangels ab, stehen ihm Sachmängelansprüche nur zu, wenn er sich diese bei Abnahme vorbehält.
- 8.2 Die Sachmängelhaftung besteht nicht, wenn der Besteller Eingriffe und/oder Reparaturen an unserer Leistung selbst vorgenommen hat oder durch Personen vorgenommen hat, die nicht von uns autorisiert wurden, und sofern der aufgetretene Sachmangel darauf beruht, oder auf vom Besteller beigestellten Teile.

### 9. Haftung

- 9.1 Schadensersatz- und Aufwendungsersatzansprüche des Bestellers gleich aus welchem Rechtsgrund sind ausgeschlossen. Wir haften deshalb insbesondere nicht für Schäden, die nicht an dem Reparaturgegenstand selbst entstanden sind, insbesondere für entgangenen Gewinn oder für sonstige Vermögensschäden des Bestellers.
- 9.2 Dies gilt nicht, soweit wir z.B. nach dem Produkthaftungsgesetz oder in Fällen des Vorsatzes, der groben Fahrlässigkeit, wegen der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, oder der Verletzung wesentlicher Reparaturvertragspflichten zwingend haften.
- 9.3 Der Schadensersatz für die Verletzung wesentlicher Reparaturvertragspflichten ist jedoch auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden begrenzt, soweit uns nicht Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt oder wir wegen der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit haften.
- 9.4 Soweit die Haftung von uns ausgeschlossen oder beschränkt ist, gilt dies auch für die persönliche Haftung der Angestellten, Arbeitnehmer, Mitarbeiter, und sonstiger Erfüllungsgehilfen von uns, nicht aber für die persönliche Haftung gesetzlicher Vertreter und leitender Angestellter.
- 9.5 Soweit dem Besteller Schadensersatzansprüche zustehen, verjähren diese in 12 Monaten ab Abnahme. Bei Vorsatz, bei Arglist und bei Schadensersatzansprüchen nach dem Produkthaftungsgesetz gelten die gesetzlichen Verjährungsvorschriften.

### 10. Eigentumsvorbehalt

- 10.1 Soweit eingebaute Teile nicht wesentliche Bestandteile des Reparaturgegenstandes geworden sind, behalten wir uns das Eigentum daran bis zur vollständigen Bezahlung vor.

### 11. Datenschutz

- 11.1 Wir dürfen die uns zur Verfügung gestellten personenbezogenen Daten unter Beachtung der geltenden gesetzlichen Vorschriften mittels EDV verarbeiten und speichern. Die Einzelheiten ergeben sich aus der auf unserer Website verfügbaren Datenschutzerklärung.

### 12. Anwendbares Recht

- 12.1 Zwischen uns und dem Besteller gilt vorbehaltlich zwingender internationalprivatrechtlicher Vorschriften das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des UN-Kaufrechtsübereinkommens. Ist der Besteller jedoch Verbraucher und hat er seinen gewöhnlichen Aufenthalt in einem anderen Staat, so bleibt ihm der Schutz nach den maßgeblichen Bestimmungen des Aufenthaltsstaats, von denen nicht durch Vereinbarung abgewichen werden darf, erhalten.

### 13. Gerichtsstand

- 13.1 1. Ist der Besteller ein Kaufmann im Sinne des HGB, juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliches Sondervermögen, ist ausschließlicher Gerichtsstand Oberndorf am Neckar.  
2. Der gleiche Gerichtsstand gilt, wenn der Auftraggeber keinen allgemeinen Gerichtsstand im Inland hat, nach Vertragsabschluss seinen Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthaltsort aus dem Inland verlegt oder sein Wohnsitz oder gewöhnlicher Aufenthaltsort zum Zeitpunkt der Klageerhebung nicht bekannt ist.

**The following information is included in this document:**

1. [Terms of delivery to entrepreneurs](#)
2. [Leaflet for returns outside the warranty \(for companies\)](#)
3. [Terms of delivery to consumers:](#)
4. [Repair Conditions](#)

**All terms and conditions are written in German and English.  
In the event of discrepancies, the German version has priority.**

**1. Terms of delivery to entrepreneurs:****1. Validity**

- 1.1 We only conclude supply contracts under the following conditions, regardless of whether we manufacture the goods ourselves or buy them from suppliers. In their respective version, they also apply as a framework agreement for future contracts without us having to refer to them again in each individual case. The conditions only apply to contracts with entrepreneurs (§ 14 BGB), legal entities under public law or special funds under public law.
- 1.2 Our conditions apply exclusively. Deviating, supplementary or conflicting purchasing conditions of the buyer only become part of the contract if we have expressly agreed to their validity. In particular, silence or unconditional execution in the knowledge of the purchasing conditions of the buyer does not count as consent. Our delivery conditions are considered accepted by placing an order or acceptance of the delivery by the buyer.
- 1.3 Only our written confirmation including these delivery conditions is decisive for the contract. Individual agreements made with the buyer in individual cases (including side agreements, additions and changes) take priority over these delivery terms. Subject to evidence to the contrary, a written contract or our written confirmation is decisive for the content of such agreements. Legally relevant declarations and notifications by the buyer in relation to the contract (e.g. setting a deadline, notification of defects, withdrawal or reduction) are in writing, i.e. to be submitted in writing or text form (e.g. letter, email, fax). Statutory formal requirements and further evidence, in particular in the event of doubts about the legitimacy of the declarant, remain unaffected.

**2. Conclusion of contract**

- 2.1 Our offers are non-committal and non-binding. The presentation on our homepage, the content of our catalogs or the sending of our price list are not to be regarded as a binding offer. Due to our homepage, the sending of catalogs and price lists, circulars or orders received on general offers, we are under no obligation to deliver. Contracts of representatives or travelers, as well as telephone agreements also require our written confirmation and only then become legally effective. A contract only comes into existence through our order confirmation. Unless otherwise stated in the order, we are entitled to accept the contract offer within 21 days of its receipt by us. The acceptance can be declared either in writing (e.g. by order confirmation) or by delivery of the goods.
- 2.2 Ordered quantities can be up to 10% above or below if they are custom-made goods. In the event of an agreed order cancellation, the costs incurred up to the day of the cancellation must be fully reimbursed.
- 2.3 Our information on the subject of the delivery and our representations thereof are only approximate unless the usability for the contractually intended purpose requires an exact match. They are not guaranteed quality features, but descriptions or labeling of the delivery. Customary deviations and deviations that occur due to legal regulations or represent technical improvements, as well as the replacement of components with equivalent parts are permitted, provided they do not impair the usability for the contractually intended purpose.
- 2.4 We reserve the ownership or copyright of all offers, cost estimates and drawings, illustrations, calculations, brochures, catalogs, models, tools and other documents and aids provided by us. Without our consent, these may not be made available to third parties as such or in terms of content, made known, used themselves or by third parties, or reproduced.
- 2.5 The minimum order value per order is € 15.00 (plus the applicable VAT).

**3. Delivery**

- 3.1 The delivery time is only roughly agreed, unless a fixed period or a fixed date has been expressly agreed or agreed. It presupposes the timely receipt of all documents to be supplied by the customer, the necessary public law permits and releases as well as compliance with the agreed payment terms. The delivery period begins on the day the order confirmation is sent and is deemed to have been complied with if the goods have left the factory by the end of the delivery period or if the goods are ready to be shipped if they can be dispatched.
- 3.2 The delivery period is extended by the period of the hindrance plus a reasonable start-up period - even within a delay in delivery - when unforeseen obstacles occur which we could not avoid despite the care exercised reasonable under the circumstances - regardless of whether in our factory or at one of our subcontractors - and are not responsible for us, e.g. B. Malfunctions, official interventions, delays in the delivery of essential raw and building materials. If the delivery or service is made significantly more difficult or impossible due to the aforementioned circumstances, the delivery obligation is exempted insofar as the hindrance is not only of a temporary nature.
- 3.3 Even in the event of a strike and lockout, if the delivery or service is not impossible, the delivery period is extended by the period of the hindrance plus a reasonable start-up period. If delivery or performance becomes impossible, we are exempt from the delivery obligation.
- 3.4 If we are in default with a delivery or service or if a delivery or service becomes impossible for any reason, our liability is limited to compensation in accordance with the 8th of these delivery conditions if we immediately inform the customer about the delay or the impossibility notify. In any case, a reminder from the customer is required.

- 3.5 If the goods are sent to or picked up by the customer at the customer's request, the risk of accidental loss and accidental deterioration of the goods passes to the customer upon delivery to a shipping agent, but at the latest when leaving the factory, regardless of whether the shipment is made from the place of performance and who bears the freight costs. If the goods are ready for dispatch and the dispatch or acceptance is delayed for reasons for which we are not responsible, the risk passes to the customer upon receipt of the notification that the goods are ready for dispatch. This also applies if partial deliveries are made.
- 3.6 The method of dispatch is at our best discretion, but without obligation. We accept no liability for the timely procurement of ship space or the provision of wagons, trucks, etc.
- 3.7 The buyer cannot reject partial deliveries insofar as they are reasonable.
- 3.8 Storage costs after transfer of risk are borne by the customer. When stored by us, the storage costs amount to 0.25% of the invoice amount of the delivery to be stored per past week. We reserve the right to assert and prove further or lower storage costs.
- 3.9 Deliveries in the European area (except FRG) are cashed against documents, outside Europe only on presentation of an irrevocable letter of credit, or by appointment.
- 3.10 If a weapon license is required for the sale of weapons, we only deliver upon presentation of a certified copy of the arms trade license. The customer must inform us immediately of any changes to the arms trading license.

**4. Prices**

- 4.1 Orders for which fixed prices have not been expressly agreed are calculated at the list price valid on the day the contract is concluded. If the delivery is only to take place more than four months after the conclusion of the contract, our list prices valid on delivery apply.
- 4.2 If there is a significant change in the following price factors: material, wages and salaries, we are entitled to request that the price be changed by negotiation.
- 4.3 Price lists and offers lose their validity with the publication date of a new price list.
- 4.4 Sales prices as well as all offers, sales and calculations are in EURO. We reserve the right to accept currency amounts for invoice settlement; any exchange rate losses can be invoiced by us.
- 4.5 The price is ex works and does not include packaging, freight, customs, duties, fees, taxes, etc. These will be invoiced separately unless otherwise agreed. The price is net without statutory sales tax.
- 4.6 If another delivery is agreed contrary to 4.5, the delivery clauses are regulated according to the INCOTERMS form valid at the time the contract is concluded.

**5. Payment**

- 5.1 Payment must be made net within 14 days of the invoice date and delivery or acceptance of the goods, unless otherwise agreed in writing.
- 5.2 There is no interest on advance payments.
- 5.3 At the end of the payment period, the customer is in default. Interest is payable on the claim during the delay at the applicable statutory default interest rate. We reserve the right to claim further damage caused by delay. Our entitlement to commercial maturity interest (§ 353 HGB) remains unaffected.
- 5.4 We are entitled to demand security for our claims at any time if we become aware of circumstances after the conclusion of the contract that are likely to significantly reduce the buyer's creditworthiness. Regardless of the term of any agreed payment terms, all of our claims become due immediately if the payment terms are not met or we become aware of circumstances that are likely to significantly reduce the buyer's creditworthiness. We are then also entitled to make outstanding deliveries only against advance payment and to withdraw from the contract after a reasonable grace period, or to demand compensation for non-performance. The buyer authorizes us now to enter the buyer's company in the above-mentioned cases and to take away the delivered goods.
- 5.5 A check only becomes debt-free when it is cashed.
- 5.6 With counterclaims that are not legally established or disputed, the customer can neither offset nor assert a right of retention due to these claims.
- 5.7 A prerequisite for a VAT-free delivery (§§ 4, 6, 6a UStG) is the notification of the VAT identification number when ordering and the receipt of confirmations about the transport and final destination of the goods before invoicing.

**6. Retention of title**

- 6.1 The delivered goods remain our property until all current and future claims from the purchase contract and the business relationship have been paid in full. We only receive payment when we receive the equivalent.
- 6.2 Down payments or partial payments do not cancel our reservation of title to the delivered goods.
- 6.3 Pledging or transferring the goods subject to retention of title before the secured claims have been paid in full is not permitted. However, the purchaser is entitled to resell and / or process the reserved goods in the normal course of business, as long as he is not in arrears. The customer is obliged to secure our rights when reselling the reserved goods on credit. He must immediately notify us in writing if and insofar as third parties access the reserved goods.
- 6.4 The customer assigns the claims of the customer from the resale of the reserved goods to us as a whole or in the amount of our possible co-ownership share for security, we accept this assignment. Regardless of the assignment and our right to collect, the customer is entitled to collect as long as he meets his payment obligations to us, does not deteriorate, no application is made to open insolvency proceedings and there is no other defect in his ability to pay. Upon request, the customer must provide us with the information necessary for collection of the assigned claims, hand over the associated documents and notify the debtors of the assignment.

- 6.5 Any processing of the goods subject to retention of title is carried out by the customer for us without any obligations arising for us. In the case of processing, combining, mixing or blending the reserved goods with other goods that do not belong to us, we are entitled to the co-ownership share in the new item that arises in the ratio of the value of the reserved goods to the other processed goods at the time of processing, combining, mixing or blending. If the buyer acquires sole ownership of the new item, the contracting parties agree that the buyer grants us co-ownership of the new item in the ratio of the value of the processed, combined, mixed or blended goods subject to retention of title and stores them for us free of charge.
- 6.6 If the goods subject to retention of title are resold with other goods, regardless of whether or not after processing, combining, mixing or blending, the advance assignment agreed above applies only to the value of the goods subject to retention of title that are resold together with the other goods.
- 6.7 We undertake to release the safeguards to which we are entitled in accordance with the above provisions at our choice and at the request of the customer insofar as the value exceeds the claims to be safeguarded by 15%.

## 7. Claims for defects

- 7.1 The statutory provisions apply to the rights of the customer in the event of material and legal defects (including incorrect and short delivery as well as improper assembly or defective assembly instructions), unless otherwise specified below. In all cases, the statutory special provisions on the final delivery of the unprocessed goods to a consumer remain unaffected, even if the consumer has further processed them (supplier recourse according to §§ 478 BGB). Claims from supplier recourse are excluded if the defective goods by the buyer or another entrepreneur, e.g. was processed by incorporation in another product.
- 7.2 Insofar as the condition has not been agreed, it is to be judged according to the legal regulation whether there is a defect or not (§ 434 Abs. 1 S. 2 and 3 BGB). For public statements of the manufacturer or other third parties, e.g. B. We accept no liability for advertising statements to which the buyer has not indicated that the purchase was decisive for him.
- 7.3 The customer's claims for defects presuppose that he has complied with his statutory inspection and notification obligations. If a defect (including incorrect or short delivery) shows up during the inspection or later, we must be informed of this immediately in writing - in the case of obvious defects, however, at the latest within 10 days of receipt, and in the case of undetectable defects immediately after recognizability. If the customer fails to properly inspect and / or report defects, our liability for the undisclosed defect is excluded.
- 7.4 If the delivery item is defective, we are obliged, at our option, to supply a replacement or to repair it at the place of use or in our workshops. We are entitled to make the replacement delivery or rectification owed dependent on the customer fulfilling his payment obligation. However, the customer is entitled to withhold a reasonable part of the purchase price in relation to the defect.
- 7.5 The buyer has to give us the time and opportunity necessary for the subsequent performance owed, in particular to hand over the rejected goods for inspection purposes. In the case of a replacement delivery, the buyer must return the defective item to us in accordance with the statutory provisions. The supplementary performance does not include the removal of the defective item or the reinstallation if we were not originally obliged to install it. Complained parts are to be sent postage and freight free. If the complaint is justified, we will reimburse the cost of the cheapest shipping route; this does not apply if the costs increase because the goods are in a different location than the intended use. Replaced parts become our property. All damage due to natural wear and tear, incorrect operation, excessive use, unsuitable equipment, weather and other influences are the sole responsibility of the customer. The same applies if repairs or changes have been carried out improperly or no original parts have been used.
- 7.6 If we do not make a replacement within a reasonable grace period or if the defect is not remedied, the customer has the right to withdraw or can reduce it. In a minor defect, however, there is no right of withdrawal.
- 7.7 As far as the object of the contract does not include newly manufactured deliveries (used items, samples, exhibits, 2nd choice, etc.), our liability for material defects is excluded.
- 7.8 Claims for compensation or reimbursement of futile expenses only exist in accordance with 8. of the delivery conditions and are otherwise excluded.

## 8. Other liability

- 8.1 In the event of simple negligence, we shall only be liable for damage resulting from injury to life, limb or health, and for damage resulting from the violation of an essential contractual obligation (obligation the fulfillment of which makes the proper execution of the contract possible in the first place and on the observance of which the contractual partner regularly trusts and may trust); In this case, however, our liability is limited to the replacement of the foreseeable, typically occurring damage.
- 8.2 We are liable for processing damage only in the event of intent or gross negligence, unlimited in the amount of the current value. Otherwise our liability is limited to the order value.
- 8.3 The limitations of liability resulting from 8.1 and 8.2 do not apply if we maliciously concealed a defect or have assumed a guarantee for the quality of the goods. The same applies to claims under the Product Liability Act.
- 8.4 Due to a breach of duty that is not a defect, the buyer can only withdraw or terminate if we are responsible for the breach of duty. A free termination right of the customer is excluded. In addition, the legal requirements and legal consequences apply.

## 9. Statute of limitations

- 9.1 In deviation from the statutory provisions, the general limitation period for claims arising from material and legal defects is one year from delivery. If acceptance has been agreed, the limitation period begins with the acceptance.
- 9.2 If the goods are a building or a thing that has been used for a building in accordance with its normal use and has caused its defectiveness, the limitation period is 5 years from delivery. Also unaffected are the statutory special regulations for third party claims in rem, malice and for claims in supplier recourse for final delivery to a consumer
- 9.3 The above limitation periods of the law on sales also apply to contractual and non-contractual claims for damages based on a defect in the goods, unless the application of the regular statutory limitation would lead to a shorter limitation in individual cases. The limitation of the product liability law remain unaffected in any case. Otherwise, the statutory limitation periods apply exclusively to claims for damages.

## 10. Place of performance, jurisdiction and choice of law

- 10.1 The place of fulfillment for all obligations from the contractual relationship is the seat of our company.
- 10.2 The place of jurisdiction for all legal disputes arising from the contractual relationship, its origin and its effectiveness is Oberndorf / N. at our choice also the location of the customer, in the case of deliveries abroad, we reserve the right to determine the place of jurisdiction for the capital of the respective country.
- 10.3 The contractual relationship is subject to the law of the Federal Republic of Germany to the exclusion of all international and supranational legal systems, in particular the United Nations Convention on Contracts for the International Sale of Goods.

## 2. Leaflet for returns outside the warranty (for entrepreneurs only)

**There is no general right to return or exchange goods that are free from defects.**

**A return of goods from our deliveries outside the warranty is therefore only possible after prior agreement and with the written consent of Feinwerkbau to the extent agreed.**

- For returns we charge up to 20% of the value of the goods (at least however € 20.00 plus the applicable VAT) unless the age and condition of the returned goods require a higher share of the costs.
- Custom-made products or damaged goods are fundamentally excluded from returns - except for warranty cases. Returns and repairs must always be sent free of charge to our address in Oberndorf. Shipping costs for the return will not be credited. If the goods are sent back not prepaid, we invoice € 15.00 (plus the applicable VAT).
- A copy of the delivery note or invoice with which the item was delivered to you by Feinwerkbau must always be enclosed with every return. Returns of goods, without these documents, will be returned to you - this causes additional costs and the processing time increases.
- A credit note for a return can only be created if a fully completed "Request for return of goods" is enclosed with the shipment!
- Only items in perfect, salable condition from our current range will be taken back.
- Please do not include any new orders or other correspondence in returns!

### Request for return of goods:

<b>Customer number</b>	_____	<b>Customer address</b>	_____
<b>Contact Person</b>	_____		_____
<b>phone</b>	_____		_____
<b>Delivery note no.</b>	_____	<b>Invoice no.</b>	_____

Pos.	Item no.	Item name	Return quantity	Reason*

**\* Please indicate the reason for the return according to the following selection:**

1 wrongly ordered

2 wrongly delivered

3 complaint / warranty

4 other reason (as described)

Other reason for return::

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

**Please enclose this completed return request form with your return!**

Place, Date

Signature and Company Stamp



### 3. Terms of delivery to consumers:

#### 1. Validity

- 1.1 We only conclude supply contracts with consumers (§ 13 BGB) under the following conditions.

#### 2. Conclusion of contract

- 2.1 Our offers are non-committal and non-binding. The presentation on our homepage, the content of our catalogs or the sending of our price list are not to be regarded as a binding offer.
- 2.2 By placing an order, the customer makes a binding offer. The customer is bound to the offer 14 days after dispatch. We are entitled to accept the offer within this period. Decisive for compliance with the deadline is the point in time at which our acceptance is received by the customer. The delivery of the ordered goods is also considered as acceptance.
- 2.3 We reserve ownership or copyright to all offers made by us, Estimates as well as drawings, illustrations, calculations, brochures, catalogs, models, tools and other documents and aids. Without our consent, these may not be made available to third parties as such or in terms of content, made known, used themselves or by third parties, or reproduced.
- 2.4 The minimum order value is € 15.00 per order (plus the applicable VAT).

#### 3. Delivery

- 3.1 Unless a fixed deadline or a fixed date has been agreed in writing, our deliveries and services must be carried out as quickly as possible, but at the latest within a period of approx. 4 weeks from receipt of all documents to be supplied by the customer as well as compliance with agreed payment terms and other agreed obligations. If we do not meet an agreed delivery date, the consumer has to set us a reasonable period, which must not be less than two weeks.
- 3.2 If the non-observance of the delivery period is due to force majeure or similar events for which we are not responsible, the period is extended by the period during which the aforementioned event or its effect lasts.
- 3.3. The goods are delivered from our warehouse. We only send the goods if this has been agreed in the individual case. The shipping costs are to be borne by the customer.
- 3.4 Partial deliveries and corresponding invoicing are permitted provided that they are reasonable for the customer.

#### 4. Prices

- 4.1 The prices include VAT, but not shipping costs. The customer has to bear customs duties and similar charges. Unless otherwise expressly agreed, our prices apply for collection from our warehouse including packaging. Checks are only accepted on account of performance.
- 4.2 Payments are due upon receipt of the invoice by the customer.
- 4.3 The customer may only offset his own claims against our claims if the counterclaims are undisputed or legally established.

#### 5. Retention of title

- 5.1 The delivered goods remain our property until they have been paid for in full. While the retention of title exists, the customer may not sell the goods or otherwise have ownership of them.
- 5.2 In the event of third-party access - in particular by bailiffs - to the goods that have not yet been fully paid, the customer will point out our property and notify us immediately so that we can enforce our property rights.
- 5.3 If the customer behaves contrary to the contract, in particular in the event of delayed payment, we are entitled to reclaim the delivered goods if we have withdrawn from the contract.

#### 6. Claims for defects and liability

- 6.1 Claims for damages due to obvious material defects of the delivered goods are excluded if the defect is not reported to us within a period of two weeks after delivery of the goods.
- 6.2 Our liability for damages, regardless of the legal reason, is limited to the contract-typical, foreseeable damage.
- 6.3 Our liability for negligence (except gross negligence) is limited in the event of a delay in delivery to an amount of 5% of the respective purchase price including the applicable VAT.
- 6.4 The above limitations of liability do not apply to our liability for willful conduct or gross negligence, for guaranteed quality features, for injury to life, limb or health or under the Product Liability Act

#### 7. privacy

- 7.1 We may process and store the personal data provided to us by computer in compliance with the applicable legal regulations. The details can be found in the data protection declaration available on our website.

#### 8. Applicable law

- 8.1 Subject to mandatory international private law, the contractual relationship is subject to the law of the Federal Republic of Germany to the exclusion of the UN Sales Convention

## 4. Repair conditions:

### 1. Validity

- 1.1 The repair conditions apply to services that we provide to the customer on the basis of a contract concluded between us and the customer for the repair of a repair item. These conditions do not apply to repairs that we carry out in fulfillment of our obligations from material liability or a manufacturer's guarantee.
- 1.2 Our repair services are carried out exclusively on the basis of these repair conditions. Conditions of the customer do not apply, even if we do not contradict their validity in individual cases.
- 1.3 A contract is concluded when the purchaser places an order on the basis of our offer and - if we have submitted a cost estimate - the cost estimate.

### 2. Cost estimate

- 2.1 Should further work be necessary in the course of the repair, which would lead to the costs specified in the cost estimate (additional expenditure) being exceeded by more than 10%, we will inform the customer and will only carry out the repair after a new order has been placed.
- 2.2 If the additional effort is less than € 20.00 (plus the applicable VAT), we are entitled to carry out the repairs without placing a new order even if the 10% limit is exceeded.
- 2.3 If we receive a repair item for the preparation of a cost estimate, we charge a flat fee of € 40.00 (plus the applicable VAT). These costs are not calculated when the repair is carried out.

### 3. Cancellation

- 3.1 If a repair contract does not come about, the object of repair will be insured and sent back to the customer freight collect; Packaging costs will be invoiced at cost.
- 3.2 If the customer does not accept our offer and therefore a repair contract does not materialize, the repair item will only be returned to its original condition at the express request of the customer against reimbursement of the costs, unless the work carried out to prepare the cost estimate was not necessary.

### 4. Prices, terms of payment

- 4.1 We are entitled to request a reasonable advance payment before carrying out the repair.
- 4.2 In the invoice for the repair, prices or price factors for each technically self-contained work as well as the parts and materials used are shown separately. If the repair is carried out on the basis of a binding cost estimate, a reference to the cost estimate is sufficient, with only deviations in the scope of services having to be listed separately.
- 4.3 The calculation of the exchange price in the exchange procedure presupposes that the removed part corresponds to the scope of delivery of a spare part and that it shows no damage that makes reprocessing impossible.
- 4.4 The calculation of the exchange price in the exchange procedure presupposes that the removed part corresponds to the scope of delivery of a spare part and that it shows no damage that makes reprocessing impossible.
- 4.5 The sales tax is borne by the customer.
- 4.6 Unless otherwise agreed, the invoice is due for payment without deduction after acceptance of the repair and receipt of the invoice by the customer.
- 4.7 unless otherwise agreed, the risk is transferred to a repair order by an entrepreneur (§14 BGB) if the repair item has been made available by us for dispatch.
- 4.8 The customer can only offset against our claims if the counterclaim is undisputed or if there is a legally binding title; he can only exercise a right of retention if it is based on claims from the order
- 4.9 Repair items are always to be sent free to our address in Oberndorf.

### 5. Lien

- 5.1 Due to our claim from the repair contract, we are entitled to a lien on the repair item of the customer that came into our possession under the repair contract.
- 5.2 The right of lien can also be asserted due to claims from previous work, delivery of spare parts and other services, insofar as they are related to the repair item. The contractual lien shall only apply to other claims from the business relationship insofar as these are undisputed or a legally binding title exists and the object belongs to the customer.

### 6. Repair time

- 6.1 Unless otherwise agreed, information about the time of completion of the repair is non-binding.
- 6.2 An agreed repair time presupposes the timely receipt of all documents and releases to be supplied by the customer, the determination of the exact scope of the repair, as well as compliance with the agreed terms of payment and other obligations by the customer. If these requirements are not met in time, the deadlines will be extended accordingly; this does not apply if we are responsible for the delay.
- 6.3 If the deadlines for force majeure are not met, e.g. Mobilization, war, riot or similar events, e.g. Strikes, lockouts, the deadlines are extended by the period during which the aforementioned event or its effect lasts.
- 6.4 If we are in default with the repair, our liability to pay compensation in the event of slight negligence is limited to the foreseeable damage. This does not apply if we are responsible for the delay due to intent or gross negligence.

### 7. Approval

- 7.1 The customer has to accept the repair after picking up or sending the repair item plus a reasonable time for a check, but at the latest within one week after picking up or sending it, unless the buyer explicitly refuses to accept it.
- 7.2 In the event of a delay in acceptance, we can charge the customary storage fee. The repair item can also be stored elsewhere at our discretion. Costs and dangers of storage are borne by the customer.

### 8. Material defect

- 8.1 Claims of the customer due to material defects become statute-barred one year after acceptance. If the customer accepts the repair item despite knowledge of a defect, he is only entitled to claims for material defects if he reserves these upon acceptance.
- 8.2 Liability for material defects does not exist if the purchaser has carried out interventions and / or repairs to our services himself or has been carried out by persons who have not been authorized by us, and if the material deficiency occurred is based on them, or on parts provided by the purchaser.

### 9. Liability

- 9.1 Claims for damages and reimbursement of expenses on the part of the purchaser for whatever legal reason are excluded. We are therefore particularly not liable for damage that has not occurred to the object of the repair itself, in particular for loss of profit or for other financial damage to the customer.
- 9.2 This does not apply if we e.g. according to the Product Liability Act or in cases of intent, gross negligence, injury to life, limb or health, or violation of essential repair contract obligations.
- 9.3 The compensation for the violation of essential repair contract obligations is limited to the contract-typical, foreseeable damage, unless we are guilty of intent or gross negligence or we are liable for injury to life, limb or health.
- 9.4 Insofar as liability is excluded or limited by us, this also applies to the personal liability of our employees, workers, employees and other vicarious agents, but not to the personal liability of legal representatives and executives.
- 9.5 Insofar as the purchaser is entitled to claims for damages, these become statute-barred 12 months after acceptance. In the event of intent, malice and claims for damages under the Product Liability Act, the statutory statute of limitations applies.

### 10. Retention of title

- 10.1 Insofar as built-in parts have not become essential components of the repair item, we reserve ownership of them until full payment has been made.

### 11. Privacy

- 11.1 We may process and store the personal data provided to us by computer in compliance with the applicable legal regulations. The details can be found in the data protection declaration available on our website.

### 12. Applicable law

- 12.1 Subject to mandatory international private law provisions, the law of the Federal Republic of Germany applies between us and the customer to the exclusion of the UN Convention on Contracts for the International Sale of Goods. However, if the purchaser is a consumer and is habitually resident in another country, protection remains in accordance with the relevant provisions of the country of residence, from which no deviations may be made by agreement.

### 13. Place of jurisdiction

- 13.1 1. If the customer is a merchant within the meaning of the German Commercial Code, a legal entity under public law or a special fund under public law, the exclusive place of jurisdiction is Oberndorf am Neckar.  
2. The same place of jurisdiction applies if the client has no general place of jurisdiction in Germany, relocates his domicile or usual place of residence after the conclusion of the contract, or his domicile or usual place of residence is not known at the time the complaint is filed.